

Kulturwissenschaft bei Univ.Doz. Dr. Hans-Georg Nicklaus

Zu den Forschungsschwerpunkten von Univ. Doz. Dr. Hans Georg Nicklaus (Kulturwissenschaft/Musikgeschichte) gehören ästhetische sowie kultur- und sozialgeschichtliche Fragestellungen der Musik; ebenso Praxis und Theorie der Musikvermittlung. Neben dem Brucknerjubiläum wird Oberösterreich im Jahr 2024 auch die europäische Kulturhauptstadt „Bad Ischl Salzkammergut“ zelebrieren, in der die Themen „Kulturelle Identität“ (der Region) sowie „Macht und Tradition“ (Erinnerungskultur, „Pfleger der Tradition“) Schwerpunkte bilden. Aus kulturwissenschaftlicher Sicht ist die Fokussierung auf historische ‚Größen‘ der Musik, mithin die Pflege bestimmter Werke oder Genres ein ebenso spannender wie problematischer Versuch der Gewinnung von kultureller Identität. Innerhalb der Themenfelder „Tradition und Transformation“ sowie „Muster, Rituale, Techniken der Erinnerung“ kann ein kulturwissenschaftlicher Zugang zur Rezeption Bruckners (als ‚Komponist aus Oberösterreich‘) entwickelt werden. Dadurch ließen sich im Rahmen einer Dissertation zahlreiche Initiativen und Forschungsschwerpunkte des Brucknerjahrs und der Kulturhauptstadt verbinden und gezielte wissenschaftliche Kooperationen auch über das Jahr 24 hinaus anstreben. Fragestellungen innerhalb dieser beiden Forschungsfelder können als Dissertationsthema von Hans Georg Nicklaus in Kooperation mit Wissenschaftlern*innen der Partnerunis betreut werden.